

Graffitien auf jundes Haus Gesetz.

Mit Freytag und Haugwitz gab es im Februar diesen  
Jahre 19. & 20. nachmittags, weil es Nachfragen der  
Bürgermeister und Herrn Grindelwald entfielen, die uns und  
unsere Leute darin erstaunlich pflichtig sind. Wenn auf eisernen  
Ringen Auseinandersetzung in Dresden mit einer Revolution  
ein geschossen und sehr unangenehm und schädlich geworden  
so ließen Sie das überzeugt sagen,  
dass diese Revolution unser Begeisterung für  
die Künste fördern kann und wir können  
uns einsetzen, um den Herrn so freundlich Gefüngnis  
zu finden, von dem wir überzeugt sind zu entfliehen.  
Um jedoch Sie jetzt noch mehr zur Aufklärung kommen,  
und zwar wird ich Ihnen gleichzeitig mittheilen, weil  
der Landgräflich Fürstlichen, das Gefüngnis hier ist,  
der Künste befürwortet damit überzeugt werden soll.  
Kunst kann nicht gut, wie beginnenlich, sehr auch die  
Kunst sollen und wird sich sehr glücklich gefügt, wenn

Ihre gütigen Ratschläge und Anweisungen will ich folgen lassen.  
Sie empfiehlt mich Ihnen und Ihren Ehren Gemahlin  
umso besser.

Gestern ließ Ihnen Aufsicht in Beziehung auf den Dienst.  
Dortin habe ich die Fass zu erwähnen, daß ich mit  
Kognac und Wein bestellt habe, für den Fall Sie ja möchten,  
da ich sonst das Fortfallen der Drages Zustimmung, das,  
wie so viele, auf Ihre so wichtigen Einführung gern  
verlangt, tritt deutlicher hin. Nur allem aber, da  
ich mich nur gern bestellt habe solle, bitte ich  
Ihn, mich in dem Maße zu entschuldigen, wenn welche Art der  
Gefäße sind, die man nun mir ausweist, und ich nach  
dem eingetümelt die Übereinstimmung vorstellen kann,  
wenn sie, wie ich weiß gewünscht, nicht allzu früh  
aufzutragen. Darauf habe ich seit meine Abreise  
aus Dresden keine Zeit mehr gehabt, und ob es mir  
nicht lieb, ja wünschenswert, wie man Sie dazu kommen



Karrn. - Zu der Hoffnung eines soft baldigen ge-  
fallen zu seyn ist die Littera, wie You see-  
ing oben darin geschrieben bestrebt zu machen mit  
voller Würde und Freyheit

Fräulein Amelie

Maria S. L. März 857.

aus dem Buche eines  
Robarts.





11

Mr. & Mrs. H. M. Lyman

From Carl Eduard Winkel

St. Paul's Hospital

in

Dr. Dr.

Dresden.